HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

MONTAGS 17-19 UHR

Bonjour
你好 Privet
Marhaba رحبا
nǐ hǎo Buongiorno
Buenos días Hello
cześć 你好

STADTTEILZENTRUM KREATIVHAUS
FISCHERINSEL 3 I 10179 BERLIN

Willkommen im Team

erste Schritte
Tipps
Hinweise für den Ablauf
Inspirationen

KONTAKT:

Dorota Kot
+49 1737967675
sekretariat-kreativhaus@fippev.de

HERZLICH WILLKOMMEN ZUM

SPRACH CAFÉ

FÜR WEN: Erwachsene Anfänger*innen
Fortgeschrittene (A1-B2)

WAS: Deutsch sprechen
Kenntnisse verbessern
Sprache praktisch anwenden
Alltagssituationen üben

EXTRAS: Sprach-Spiele für Kinder
(5-10 Jahre)

KONTAKT: +49 1737967675
sekretariat-kreativhaus@fippev.de

Das Angebot im Rahmen von Stadtteilzentrum Fischerinsel wird über das Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren (IFP STZ) von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

Motto:

- Das Ziel ist nicht die Sprache beizubringen, sondern in den Austausch und ins Gespräch zu kommen. Das Erlernen der Sprache ist dann ein automatischer Nebeneffekt.
- Wie bereite ich mich inhaltlich auf das SprachCafé vor?
- Was ist das Ziel an meinem Tisch? Was sollen die Teilnehmenden erreichen oder mitnehmen?
- Ein Thema auswählen (je nach Sprachniveau): z.B. Hobbys, Essen, Aktivitäten, Urlaub, Interessen, Alltag, Beruf

optional kann ich vorbereiten:

- Wortschatz oder Formulierungshilfen bereitstellen
- Lieder: Kinderlieder oder Lieder mit einfachen Texten
- Texte: bis zu einer halben Seite
- Bilder (Postkarten/Plakate, Flyer)
- Karteikarten mit Fragen/ Schlagwörtern (Moderationskoffer mit Materialien ist da)
- Die meisten von uns sind visuelle Typen, was Schriftliches zu haben hilft meistens.
- Flipchart und Moderationskoffer, Arbeitshilfen (keine Lehrbücher) nutzen. SprachCafe ist kein Deutschkurs oder eine Integrations-Schulklasse, deswegen wollen wir eine möglichst lockere Atmosphäre verbreiten, indem wir wenig Bücher, sondern praktische Kommunikationsübungen machen.

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

Methoden/ Hinweise:

- Offene Fragen (Wie? Was? Warum?) stellen, um eine vollständige Antwort zu bekommen – statt Ja-/Nein-Fragen)
- Fragt immer eine Person direkt: Jan, was isst du gerne?/ Lucy, was isst du gerne? usw.
- Wie bringe ich alle ins Gespräch? Indem ihr (kurze) Fragen stellt
- Wichtig: die Teilnehmer*innen können sich auch gegenseitig fragen.
- Aufgaben verteilen und dann das Ergebnis präsentieren, z.B. dein Lieblingsessen als Thema. Die Teilnehmenden fragen einander; nach 3-5 Minuten erzählen, was der Nachbar*in gerne isst oder sie/ er nicht mag
-

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

Methoden/ Hinweise:

- Assoziations-Kette (z.B. Jeder sagt, was er/ sie am schnellsten/ gerne macht und das wiederholen alle nacheinander:
-

Georg: Ich kann sehr schnell joggen.

Katharina: Georg kann sehr schnell joggen und ich mag schwimmen.

Barbara: Georg kann sehr schnell joggen, Katharina mag schwimmen und ich fahre gerne Fahrrad (...)

- Mimik und Gestik verwenden, Wörter zeigen (aufstehen, nachmachen, Beispiele nennen)
- Unser Gehirn braucht sehr viel Wiederholung, um sich etwas zu merken. Fragt, fragt, fragt und wiederholt, wiederholt, wiederholt. 🙂
- Sich nicht zu viel für eine Stunde vornehmen, manchmal ist weniger mehr.

Gestaltung der Gruppenkonversation (Beispiel)

1. Warm up: Wie geht es Dir? Was hast Du gestern gemacht?
2. Das Thema der Stunde.
3. Ein Thema bis Pause um 18 Uhr
4. Kurz vor dem Ende: Zusammenfassung/ Wiederholung/ Übungen/ Hausaufgabe

Wie korrigiere ich?

- Evtl. am Anfang der Begegnung kurz in der Runde fragen, ob alle korrigiert werden wollen
- Korrigiert, indem Ihr den Satz vom Teilnehmer richtig wiederholt. Lasst ihn dann evtl., wenn es passt, noch einmal wiederholen.
- evtl. korrektives Feedback: nicht auf die Fehler hinweisen, sondern den Satz als Antwort/ Reaktion/ Frage formulieren, dass es die fehlerhafte Aussage richtig darstellt, z.B.
- “Ich habe ein Buch gelest” - “Ach, interessant, welches Buch hast Du gelesen?
- “Das ist eine Auto” - “Das Auto hier? Ist das Dein Auto?”

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

No Go's:

Eine Frage zu stellen und sie selbst beantworten.

Auf freiwillige Meldungen warten.

Eine andere Sprache als Deutsch zu verwenden (kleine Ausnahmen wie einzelne Wörter werden toleriert ;-)

Frontalunterricht

Fachbegriffe wie Indikativ, Konjunktion, Partizip etc. sparsam verwenden. Zeigt, wie es geht, nicht, wie es grammatikalisch heißt.

Rassistische, sexistische Vorurteile usw.

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

Orga Ablauf für das SprachCafé (Mitwirkende und Sprachmittlung)

- Komm nach Möglichkeit früher (**16.50 Uhr**) an, um sich im Team abzusprechen
- wer welchen Tisch nimmt
- welches Sprachniveau
- und wer evtl. das Begrüßungskomitee ist
- Nimm **Dein Namensschild** und pinne es an Dein Oberteil an
- Trage **Deinen Namen und das Sprachniveau auf die Welcome-Tafel** ein
- (z.B. Mamad A2, Anna B1)
- **Begrüßungskomitee** mind. 2 Personen, am besten an der Welcome-Tafel (an der Eingangstür)
- Erkläre den SprachCafé-Ablauf / die Regeln für die neuen Teilnehmenden an der Welcome Tafel (z.B. Sprachniveaus, Pause um 18 Uhr, wo Essen und Trinken ist, freie Tischwahl nach der Pause)
- Setz Dich an Deinen Tisch **spätestens um 17 Uhr**
- Sorge dafür, dass alle am Tisch **Namensschilder** haben (Kreppband und Stifte werden auf dem Tisch bereitliegen)

- 10-Min-Pause um 18 Uhr (alle können sich nochmal etwas zum Essen und Trinken holen, ins Gespräch mit anderen kommen, vielleicht an einen neuen Tisch setzen)
- Sich umsetzen nach der Pause zwischen die Teilnehmer*innen, die wenig sprechen.
- Nach der Pause: 2er-Gruppen bilden innerhalb der Tisch-Gruppe
- Pünktliches Ankommen für nächstes Mal ansprechen
- 19 Uhr Schluss: alle stehen auf, helfen nach Möglichkeit beim Abbau mit, Teilnehmer*innen bzgl. der Hilfe ansprechen

Schwierige Situationen?

Ansprechen alleine oder mit der Koordinatorin

Sich mit anderen Leuten im Team absprechen/

Erfahrung sammeln

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

VIELEN DANK für...

Deine Zeit

Deine Ideen

Deine Offenheit

Deine Kreativität

Deine Hilfe beim Auf- und Abbau..

und.. Du weiß doch! :)

Du bist eine Bereicherung für unsere kleine KREATIVHAUS-Community.

Uns ist wichtig, dass Du mit uns wächst und auch Energie und Hilfe bekommst. Melde dich immer mit Deinen Themen bei uns. Das Stadtteilzentrum ist für jede Lebenssituation.

Teamfoto 2023

HANDBUCH FÜR DAS

SPRACH CAFÉ

Herausgeber

Stadtteilzentrum KREATIVHAUS

Fischerinsel 3

10179 Berlin

Tel.: +49 173 243 3456

E-Mail: sekretariat-kreativhaus@fippev.de

Web: www.kreativhaus-berlin.de

Verantwortlich für den Inhalt: Dorota Kot

Erarbeitung: Kamila Snieg, Stefan Friedl und Dorota Kot

Fotos und Grafiken: KREATIVHAUS und Dorota Kot

Träger:

FiPP e.V. – Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis

Sonnenallee 223 A 12059 Berlin

Tel: (030) 259 28 99 – 0

Fax: (030) 259 28 99 – 99

E-Mail: zentrale@fippev.de

Web: www.fippev.de

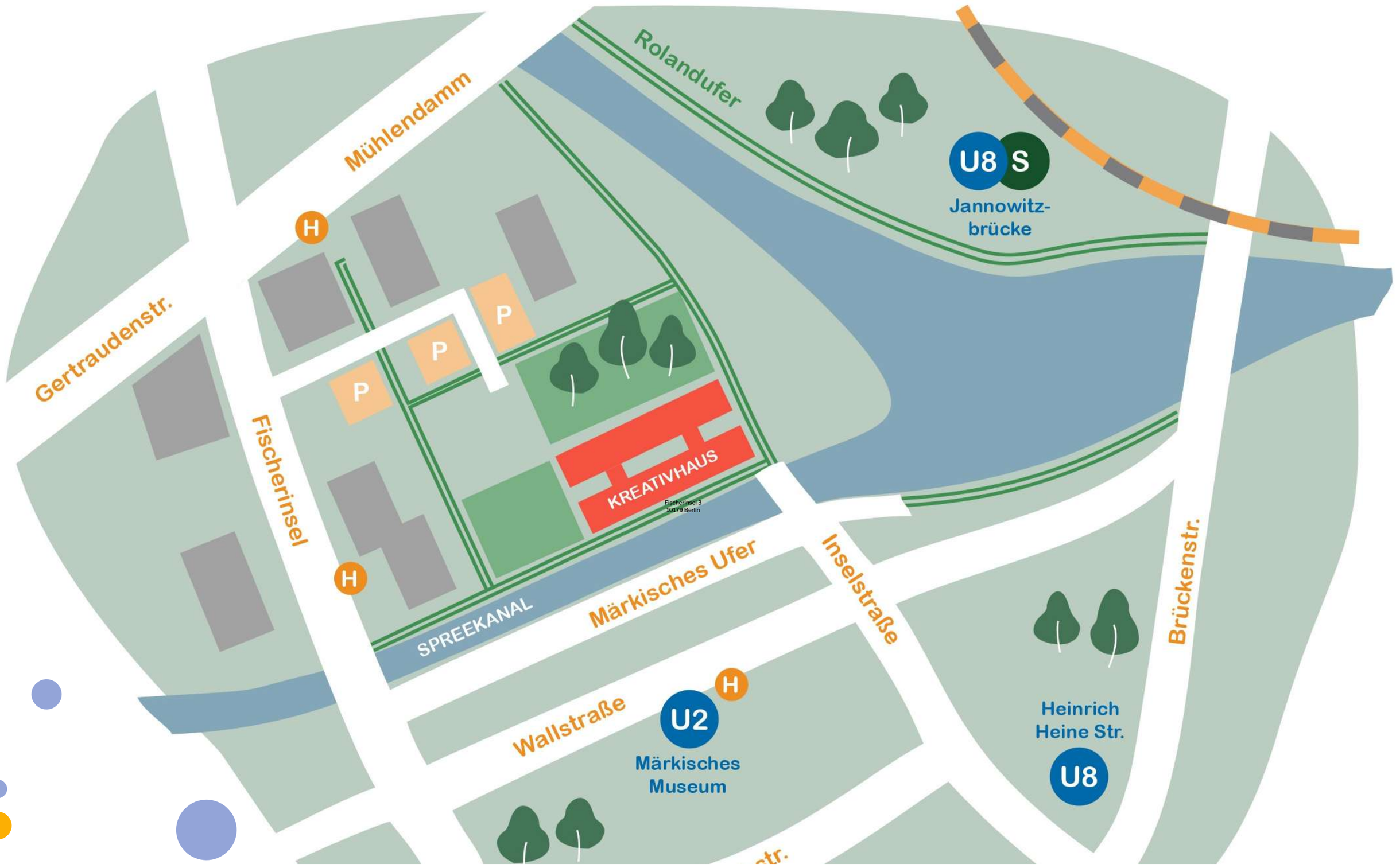
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg

Vereinsregisternummer 4486 B Berlin

im Sepember 2023

Das Angebot im Rahmen von Stadtteilzentrum Fischerinsel wird über das Infrastrukturförderprogramm Stadtteilzentren (IFP STZ) von der Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung gefördert.

STADTTEILZENTRUM
KREATIVHAUS
AUF DER FISCHERINSEL IN MITTE



Stadtteilzentrum KREATIVHAUS

Sekretariat

Fischerinsel 3

10179 Berlin

+49 173 243 3456

sekretariat-kreativhaus@fippev.de

www.kreativhaus-berlin.de

Öffnungszeiten:

Montag – Mittwoch

10:00 – 16:00

Donnerstag – Freitag

12:00 – 18:00

Kommt vorbei! Wir freuen uns auf Euch!

KREATIV HAUS

FiPP e.V.
Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis